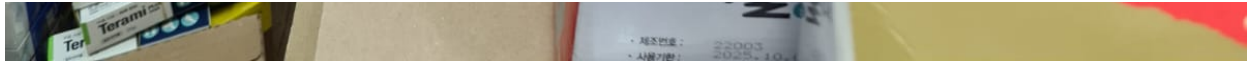


[Dies in Ihrem Browser anzeigen.](#)





43. Newsletter - 18.06.2023: Gesund oder heil

Liebe Mitmenschen,

willkommen zum 43. Newsletter der Deutschsprachigen Katholischen Gemeinde in Südkorea!

Die Themen heute:

Gesund oder heil

Nächster Gottesdienst in Seoul wird gestreamt

Spenden an die Gemeinde

Vorausblick

Diakon Edgar unterwegs

Gesund oder heil

"Heilt Kranke!" So ruft es Jesus den 12 Aposteln im Sonntagsevangelium zu (Mt 10,8). Angesichts der vielen Apotheken, die wir hier in Seoul allüberall sehen, dürfte das ja auch kein Problem sein, die Kranken zu heilen. Medikamente scheint es genug zu geben. Auch wenn der Vergleich der Apotheke, in der das Photo aufgenommen wurde, mit einer deutschen nicht so leicht ist - hier muss die Inhaberin ein hervorragendes Gedächtnis haben, dort herrscht alphabetische Ordnung; hier ist kaum Platz um sich umzudrehen, dort gibt es einen Empfangsbereich mit Kinderspielplatz, Waage, Blutdruckmessgerät und Wohlfühloase - in beiden Apotheken gibt es unzählige Tabletten und Säfte und Hilfsmittel. Vieles davon ist ärztlich verschrieben, manches wird einfach so verkauft. Und Krankheiten gibt es genug auf dieser Welt.

Ich wage aber zu behaupten, dass die beide Worte "Heilt Kranke!" von Jesus noch mehr bedeuten, als sich ausschließlich auf Medikamente zu verlassen. Jesus war sicher erfahrbar als jemand, der die Schöpfung respektiert hat und damit auch alle Möglichkeiten, die die Schöpfung uns zur Verfügung stellt. Er wollte auch, dass wir unsere Talente nutzen, um zum Beispiel wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse aus der Forschung zum Nutzen der Menschheit anzuwenden, damit wir möglichst gesund sind oder gesund werden.

Seine Botschaft geht aber noch weiter. Jesus spricht vom Heilen. Heil sein ist anders zu verstehen als gesund sein. Heil sein heißt zum Beispiel, innerlich im Frieden zu sein. Ausgeglichen. Versöhnt. Seelisch unbelastet und entlastet. Mit Gott verbunden. Daher kann ich zwar gesund sein, aber nicht unbedingt heil.

Oder ich bin zwar krank, aber dennoch heil.

Eine schwerkranke Frau erzählte mir in meiner Zeit als Klinikseelsorger, dass sie wenig Hoffnung hatte, wieder gesund zu werden. Ich erlebte sie aber als eine Frau, die ihren inneren Frieden gefunden hatte. Und sie sagte es sogar zu mir: "Ich denke, dass ich trotz meiner Krankheit heil geworden bin." Ich fragte vorsichtig nach, woran sie das festmachte: Darauf sie: "Natürlich an Jesus Christus. In ihm bin ich geborgen. Er ist der Heiland. Er hat mir das Heil gebracht. Mehr brauch ich nicht."

Vor dem Besuch bei ihr hatte mir der behandelnde Arzt gesagt, dass die Frau *unheilbar* erkrankt sei. Er hatte ein bisschen recht. Und gleichzeitig unrecht.

Nächster Gottesdienst in Seoul wird gestreamt

Deutschsprachige Katholische Seelsorge in Südkorea heißt: Da sein für die Menschen, die einen Draht zur Katholischen Kirche haben und sich in der deutschen Sprache halbwegs wohlfühlen. Diese Menschen gibt es in Seoul, aber auch in vielen weiteren Städten und Dörfern im ganzen Land. Es ist so schön, dass sich immer mehr Menschen melden und den Kontakt zu uns suchen, auch wenn sie sehr weit weg wohnen! Einige würden so gerne am Gottesdienst teilnehmen, das geht aber wegen der großen Distanz nicht.

Daher freue ich mich, dass wir ein neues Angebot ausprobieren dürfen. Am Sonntag, den 18. Juni 2023 werden wir um 10.00 Uhr den Gottesdienst aus Seoul ins Internet streamen. Ihr findet uns hier:

<https://m.youtube.com/live/00e2OoRf5tU?feature=share>

Dieser Kanal gehört dem Franziskanerkloster und ist benannt nach Maximilian Kolbe, dem bekannten Franziskaner, der am 14.08.1941 in Auschwitz gestorben ist. Das Kloster stellt uns die komplette Technik zur Verfügung und weist uns ein in die Bedienung.

Auf meine erste Ankündigung vor ein paar Tagen gab es viele positive Rückmeldungen, worüber ich mich sehr freue. Aber auch eine nachdenkliche Stimme waren dabei. Die Frage ist wohl, dass nicht jede/r gefilmt werden möchte.

Ich lade dazu ein, zu überlegen, welchen Sinn die Übertragung ins Internet hat: Wir geben anderen Menschen, die weit weg wohnen oder zu krank sind, um vor Ort teilzunehmen, die Chance, den Gottesdienst mit zu feiern. Das ist ein hoher Wert. Wir alle sind gerufen, das Evangelium weiter zu geben. Und mit Hilfe der modernen Technik können wir das auf sehr einfache Weise tun.

Es gibt aber auch Momente, die sehr privat sind. Dazu gehört der Empfang der Kommunion. In dieser Zeit werden wir etwas anderes aus der Kirche zeigen, zum Beispiel das Kreuz im Altarraum. Auch wird der Schwerpunkt der Kameraeinstellung bei diesem Gottesdienst auf Altar und Ambo liegen, nicht auf der Gemeinde.

Bei der Übertragung am Sonntag werden wir viel ausprobieren müssen, um die

Anwendung wirklich zu beherrschen. In den Wochen danach werden wir diese Erfahrungen auswerten, um weiter zu lernen und es möglichst gut zu machen. Wenn alles klappt, starten wir dann am 13. August 2023 mit der regelmäßigen Übertragung. Auch für mich ist das- trotz mancher Erfahrungen im Lockdown in Deutschland - eine aufregende Sache. Ich freue mich, wenn wir hier alle gemeinsam dazulernen und bitte um Rückmeldungen in den Tagen nach dem Gottesdienst, damit wir weiter daran arbeiten können.

Wir - das ist zunächst mal Philip Henkelmann, der das Projekt technisch betreut. Ich bin sehr dankbar für sein Engagement!

Er und ich werden uns in der nächsten Zeit melden und nach Leuten suchen, die bereit sind, alle paar Wochen mal die Technik zu betreuen. Besonders kompliziert ist das nicht. Es wird eine genaue Bedienungsanleitung auf deutsch geben. Und je größer das technische Team ist, desto leichter ist es, das Projekt auf Dauer stemmen zu können. Nehmen wir die Chance wahr, die das Kloster uns hier bietet, und beziehen wir die Menschen im ganzen Land mit ein: Bringen wir Christus und sein Evangelium auch online zu den Menschen.

Spenden an die Gemeinde

In den letzten Wochen gab es wieder ein paar Mitgliedbeiträge an unsere Gemeinde. Dafür bedanke ich mich auch im Namen des Vorstandes sehr herzlich.

[Alle Informationen zu den Spenden und Mitgliedsbeiträgen und die Kontonummern findet Ihr hier.](#)

Vorausblick

Am Sonntag, den 2. Juli 2023 verabschieden wir alle, die in den Sommerurlaub gehen und alle, die Korea verlassen und weiter ziehen - nach Europa, in ein anderes asiatisches Land oder ganz woanders hin. Ich möchte diesen Gottesdienst gerne u.a. mit einem **Reiseseegen** gestalten und bitte um Nachricht, wer sich demnächst verabschiedet.

Mit dem Gottesdienst am 2. Juli gehen wir auch mit den Gottesdiensten in die Sommerpause. Der nächste Gottesdienst in Seoul ist dann am Sonntag, den 13. August 2023 um 10.00 Uhr und ab dann wieder regelmäßig jeden Sonntag.

Diakon Edgar unterwegs

Nach der Pandemie ist es wieder möglich: Die Konferenz der deutschsprachigen katholischen Seelsorgerinnen und Seelsorger in Asien und Australien trifft sich mal nicht online, sondern vor Ort - diesmal in Jakarta in Indonesien. Daher bin ich von Sonntag 18.6. nach dem Gottesdienst bis Samstag 24.6.2023 mittags unterwegs. Ich freue mich auf den Austausch und bin gespannt, welche Impulse die anderen Gemeinden uns geben können.

Alles Gute und viele Grüße
Ihr und euer
Diakon Edgar, der Diakon mit der Mütze

PS

Herzliche Einladung: Sonntag, 18. Juni 2023, 10.00 Uhr, International Catholic Church,
Hannam Daero 90, Yongsan-gu, 04418 Seoul.

<https://m.youtube.com/live/00e2OoRf5tU?feature=share>

Das sind unsere letzten Beiträge:

Eine Stunde Achtsamkeit mit MBSR

Am Ende des Arbeitsjahres für eine Stunde unter professioneller Anleitung bei sich selbst einkehren. Diese Möglichkeit haben wir am Donnerstag, den 29. Juni 2023 um 11 Uhr im katholischen Gemeindesaal, Hannam Daero 90, 04418 Seoul. Jae Deok Lee ist zertifizierte MBSR-Lehrerin (Mindful based stress reduction) und hat 10 Jahre Erfahrung in Meditation und Yoga. Die Teilnahme ist kostenfrei, wir bitten ...



* Eine Stunde in der Stille bei sich selbst einkehren.
Im Alltag sind wir oft mit Stress konfrontiert und verbringen viel Zeit mit äußerlichen Dingen, die eigentlich unwichtig sind.

MBSR, Mindfulness meditation ist eine Methode, durch die man Achtsamkeit im Alltag praktizieren kann: aufmerksam und bewusst im gegenwärtigen Augenblick ohne zu urteilen. Damit kommen wir in Kontakt mit uns selbst.

Zu Beginn machen wir leichte Yogaübungen bezüglich Körperwahrnehmung. Im Anschluss lernen wir Atemmeditation basierend auf MBSR kennen. Wir gehen achtsamer und liebevoll mit uns um.

* Wann: 11 Uhr, Do., 29. Juni 2023 (ca. 60 min.)
* Wo: Gemeindesaal in der Deutschen Katholischen Gemeinde (International Catholic Church, Hannam-Daero 90, Yongsan-Gu, 04418 Seoul)
* Kostenfrei, Spende für die DKG ist herzlich willkommen.
* Bitte mitbringen: Yogamatte und kleine Decke

Begleiterin:
Jae Deok Lee
Meditations- und
Yogaführung von ca. 10
Jahren
Zertifizierte MBSR-Lehrerin
und Yogalehrerin

Anmeldung & Fragen:
010 4155 9335
jaedeokleelee@gmail.com

* One day class
Mindful based stress reduction

Mehr erfahren

Deutschsprachige Heilige Messe in Busan



Wir feiern wieder die Heilige Messe in Busan. Am Samstag, den 10. Juni 2023 um 15.00 Uhr treffen wir uns in der Katholischen Universität Busan im Rosario-Gebäude, 57 Oryundae-ro, Busan. Zelebrant ist der Präsident der Katholischen Universität, Prof. Dr. Medericus Hong. Die Predigt hält Diakon Dr. Edgar Krumpen, der Leiter der deutschsprachigen katholischen Seelsorge in Südkorea. Anschließend treffen wir uns ...

[Mehr erfahren](#)

Diakon Edgar: "Wir brauchen den Heiligen Geist"

Warum gibt es unsere Gemeinde, die DKGS? Wir sind ja hier, weil wir einen Bezug zur deutschen Sprache haben. Das ist ein ganz wesentliches Element unserer Gemeinde. Weltweit gibt es 42 Seelsorger und Seelsorgerinnen in den deutschsprachigen Gemeinden; die meisten kommen aus Deutschland. Die Deutsche Bischofskonferenz hat vor über 100 Jahren beschlossen, dieses Angebot einzurichten für Auswanderer und – wie ...



[Mehr erfahren](#)

Der Diakon spricht mit sich selbst: Firmung 2023



Guten Morgen, was ist denn hier los ? Also, hier ist Firmung. Firmung? Was ist denn das ? Na Firmung halt. Du weißt schon. Katholische Kirche, Sakrament, heiliger Geist, junge Leute. Sogar ein Bischof ist da. Ich versteh nur Bahnhof. Das musst du mir erklären. Also, ok. Gaaaanz langsam, ganz von vorne, zum Mitschreiben: Wir sind in der Kirche. Du ...

[Mehr erfahren](#)

Einladung zur Firmung mit Weihbischof Timotheus Yu

Drei Jugendliche empfangen am Sonntag, 21. Mai 2023, um 10 Uhr das Sakrament der Firmung. Herzliche Einladung zur Mitfeier! Sonntag, 21. Mai 2023, 10 Uhr, International Catholic Church, Hannam-Daero 90, Yongsan-Gu, 04418 Seoul.

[Mehr erfahren](#)

FIRMUNG
FEIERLICHER
GOTTESDIENST

Herzliche Einladung!
International Catholic Parish
Deutschsprachige Katholische Gemeinde Seoul
Hannam-Daero 90, Yongsan-Gu
04418 Seoul, Südkorea

Sonntag 21. Mai 2023 10.00 Uhr
mit Diakon Dr. Edgar Krumpen und Weihbischof Dr. Timotheus Yu

Deutschsprachige
Katholische
Gemeinde Südkorea

Mehr Informationen unter
www.dkgseoul.com
Kontakt: dkg.seoul@gmail.com

Besuche durch den Seelsorger

Wenn Sie möchten, dass ein kranker oder einsamer Mensch besucht werden soll, dann melden Sie sich bitte unter Tel. 010 6355 9124 oder edgar.krumpen@diakone.net.

Jeden Sonntag ist Gottesdienst

Kommen Sie und feiern Sie mit der Gemeinde Gottesdienst: Jeden Sonntag um 10 Uhr in der International Catholic Church, Hannam-Daero 90 gil, Yongsan-Gu, 04418 Seoul. Anschließend treffen wir uns zum Kirchencafé im Gemeindesaal.



[Austragen](#) | [Verwalten Sie Ihr Abonnement](#)

International Catholic Parish
Deutschsprachige Katholische Gemeinde Südkorea
Hannam-Daero 90gil, Yongsan-Gu
04418 Seoul
Korea

[MailPoet](#)